

Reisezeit

MIT UNS DIE WELT ENTDECKEN



Lufthansa City Center

Frühling 2025

lufthansa-city-center.com



**SCHIFF DES
JAHRES 2026**

14 Kandidaten
zur Auswahl

Seite 24

IN-ZIEL JAPAN

Eintauchen ins Land
der aufgehenden
Sonne

Seite 17

LONDON LOCKT

Tea Time, Tate und
Tower Bridge

Seite 26

Hallo, Hellas!

Von der Sonne verwöhnt, vom azurblauen
Meer umspült: Die großen und kleinen Inselperlen
Griechenlands laden zum Traumurlaub ein. Seite 7



Inhalt

7

Inselträume in Blau-Weiß

Von der Sonne verwöhnt, vom azurblauen Meer umspült: Griechenlands Inselwelt lädt ein zu einem rundum gelungenen Urlaub an weißen Stränden vor malerischen Kulissen und üppiger Vegetation. Hallo, Hellas!

- 02 Grußwort von LCC
- 03 Foto des Monats: Island
- 04 Impressum

News

- 05 Was es Neues gibt

Travel

- 07 Griechenland: Inselträume in Blau-Weiß
- 10 Tipps: Die kleinen Inseln
- 13 Sansibars Traumstrände
- 17 Japan: Im Land der aufgehenden Sonne
- 20 Hongkong ist dufte!
- 24 Wahl zum „Schiff des Jahres 2026“
- 26 London: Tea Time an der Themse

Interview

- 22 Hurtigruten: Interview mit Sales Director Jens Hulvershorn



26

Tea Time an der Themse

Die Kontraste der Megacity London ziehen Besucher in ihren Bann: Gepflegte Tradition trifft auf rasanten Fortschritt.

“Wir sind Norwegen”

Auf der Bucket-List von Norwegen-Fans steht eine Seereise auf der klassischen Postschiffroute von Hurtigruten. Reisezeit sprach darüber mit Sales Director Jens Hulvershorn.

22



13

Sansibars Traumstrände

Weißer Sandstrände, türkisblaues Meer und eine bunte Unterwasserwelt: Die Inselgruppe Sansibar im Indischen Ozean lädt zur Entschleunigung ein.

17

Im Land der aufgehenden Sonne

Futuristische Wolkenkratzer und buddhistische Pagoden, Sternerestaurants und traditionelle Teehäuser – Japan begeistert mit spannenden Kontrasten.

20

Hongkong ist dufte!

Moderne Wolkenkratzer neben chinesischen Tempeln und britischen Kolonialbauten, östlicher und westlicher Lebensstil in Harmonie: In Hongkong rücken Europa und Asien auf einzigartige Weise zusammen.

*Liebe Leserin,
lieber Leser,*

die griechischen Inseln locken mit azurblauem Wasser, weißen Dörfern und mediterraner Leichtigkeit. Ob Korfu, Kreta oder kleinere Inseln wie Lefkada – jede Insel hat ihren eigenen Charme und verspricht unvergessliche Momente am Meer.

Für alle, die Fernweh nach Asien verspüren, nehmen wir Sie mit ins absolute In-Ziel Japan. Entdecken Sie die pulsierenden Straßen Tokios, die Tempel Kyotos bis hin zu den beeindruckenden Landschaften.

Wer einen spannenden Städte-trip plant, sollte London auf der Liste haben. Die britische Metropole verbindet royalen Glanz mit trendigen Vierteln, erstklassigen Museen und einer lebendigen Kulturszene – perfekt für eine Reise voller Highlights.

Lassen Sie sich von unseren Ideen inspirieren – wir beraten Sie gern zur Erfüllung Ihrer Urlaubswünsche.

Ihre Experten von
Lufthansa City Center

Der goldene Wasserfall

Der Gullfoss-Wasserfall zählt zu den beeindruckendsten Naturwundern Islands und ist ein Highlight der berühmten Golden Circle-Route. Er liegt im Südwesten des Landes und wird vom Gletscherfluss Hvítá gespeist.

In zwei gewaltigen Stufen stürzt das Wasser insgesamt 32 Meter in eine enge, schroffe Schlucht, die sich über Jahrtausende in das vulkanische Gestein gegraben hat. Besonders an sonnigen Tagen sorgt der aufsteigende Sprühnebel für spektakuläre Regenbogen, die dem „Goldenen Wasserfall“ seinen Namen verliehen.

Eine besondere Rolle in der Geschichte des Gullfoss spielte die Naturschützerin Sigríður Tómasdóttir, die Anfang des 20. Jahrhunderts erfolgreich verhinderte, dass der Wasserfall für ein Kraftwerk genutzt wird. Heute ist der Gullfoss Teil eines geschützten Naturgebiets und ein beliebtes Ausflugsziel. Besucher können ihn von verschiedenen Aussichtspunkten aus bewundern und die rohe Kraft der isländischen Natur hautnah erleben – besonders im Winter, wenn Teile des Wasserfalls in beeindruckende Eisskulpturen verwandelt werden.

[Mehr Infos gibt es hier](#)





Urlaubsfeeling auf den Ohren

Unser LCC Podcast „Reisezeit Podcast“ ist überall dort zu finden, wo es Podcasts gibt. Hier sind die neuesten Folgen des „[Reisezeit Podcast](#)“.

1 „Saudi-Arabien“. Zu Gast: Mario Boehler, Agentur LMG (promoted Saudi-Arabien)



Saudi-Arabien entwickelt sich in rasantem Tempo zu einer der spannendsten Destinationen der Welt.

Zwischen Vision 2030, futuristischen Megaprojekten und traditionsreichen Kraftorten entsteht eine neue touristische Ära. Mario Boehler berichtet im Podcast über die Transformation des Landes und die Pläne für die Zukunft.

→ [Hier Reinhören](#)

2 „Dein perfekter Urlaub: Trends, Geheimtipps und mehr mit vtours“



Zu Gast: Sabine Jordan-Glaab, CEO vtours GmbH

Flexibel, individuell, unvergesslich – vtours bietet maßgeschneiderte Reisen zu klassischen Urlaubszielen

bis hin zu echten Geheimtipps. Was sind die Trends für 2025? Welche Destinationen sind gefragt? Und wie hat sich das Reiseverhalten nach der Pandemie entwickelt? In dieser Folge spricht Jordan-Glaab über die Zukunft des Reisens, neue Ziele und nachhaltiges Reisen.

→ [Hier Reinhören](#)

Ein Ort der Begegnung

Das Centro de Arte Moderna Gulbenkian in Lissabon wurde umfassend renoviert, um seine Ausstellungsräume zu modernisieren und nachhaltiger zu gestalten. Das Redesign erfolgt unter der Leitung des renommierten japanischen Architekten Kengo Kuma, der für seine harmonische Verbindung von Architektur und Natur bekannt ist.

Sein Konzept integriert das Museum stärker in die umliegenden Gärten und schafft fließende Übergänge zwischen Innen- und Außenräumen. Mit nachhaltigen Materialien und innovativem Design wird das Zentrum nach der Wiedereröffnung ein modernes, inspirierendes Kulturzentrum für zeitgenössische Kunst in Portugal sein.



One Night with Abba

Bei einer Themen-Kreuzfahrt der Mein Schiff 3 vom 24. August bis zum 3. September dreht sich alles um die Musik der Beatles. Und auf der Themenreise „Take a Chance at Sea – a Tribute to ABBA“ vom 17. bis zum 24. Oktober präsentieren die Künstler die größten Hits des schwedischen Quartetts.



Sternekoch fährt mit

Mit dem Ritterschlag des Gault Millau 2025 im Gepäck und einer Auszeichnung mit erstmalig fünf schwarzen Hauben begibt sich der gefeierte Drei-Sterne-Koch Kevin Fehling auf große Fahrt. In den kommenden Monaten wird er insgesamt 20 Tage



persönlich seine Gäste im THE GLOBE an Bord der Europa begrüßen und verwöhnen. Dort wird er auch sein Team schulen und neue Gerichte einführen. Der Drei-Sterne-Koch wird auf sieben Reisen an Bord der MS EUROPA dabei sein.

Reisezeit

MIT UNS DIE WELT ENTDECKEN

IMPRESSUM

VERANTWORTLICH FÜR DEN REDAKTIONELLEN INHALT

Markus Orth
Geschäftsführer Lufthansa City Center
Reisebüropartner GmbH
Lyoner Straße 36, 60528 Frankfurt
Telefon: +49 69 660 75 100
E-Mail: reisezeit@lcc.de

PROJEKTLEITUNG:

Tim Holzapfel (tim.holzapfel@lcc.de)
Bereichsleiter Marketing, Online und CRM

MARKETING & SALES:

Nina Koehler, Redaktion LCC
(nina.koehler@lcc.de)
Anke Ehmann (anke.ehmann@lcc.de)
Simone Kopp (simone.kopp@lcc.de)
Bettina Scheerer (bettina.scheerer@lcc.de)

Andreas Lentz
(andreas.lentz@lifeverlag.de)
Alexandre Jouravel
(alexandre.jouravel@lifeverlag.de)

REDAKTIONELLES KONZEPT:

Life! Verlag GmbH & Co. KG
Langbehnstr. 10, 22761 Hamburg
<https://lifeverlag.de/>

ART DIRECTOR

Bruni Davenport
(bruni.davenport@lifeverlag.de)

REDAKTION

Iris Quirin (iris.quirin@lifeverlag.de)

Es gilt die Anzeigenpreisliste
Preisliste Nr.1/2024 vom 1. Januar 2024

Alle Rechte vorbehalten. Die Verbreitung und Verteilung von Inhalten aus dieser Online-Ausgabe bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

© 2025 Reisezeit



Nachhaltig: Das Resort setzt auf umweltbewusste Technologien, darunter Sansibars größter Solarpark und ein eigenes Entsorgungssystem.

THEMA

Bawe Island Sansibar

Nur 15 Minuten von Stone Town entfernt, verbindet das Bawe Island Resort nachhaltigen Luxus mit tropischer Exklusivität. Auf 30 Hektar unberührter Natur verteilen sich 70 luxuriöse Villen, alle mit Meerblick, privatem Garten, beheiztem Pool und persönlichem Butler. Gäste wählen zwischen Lagoon Suiten über dem Wasser, Zanzibar Villen am Strand oder dem Sultan Palace. In-Villa-Dining mit Privatköchen macht jede

Mahlzeit zu einem besonderen Erlebnis. Dank der Nähe zu Tansanias Naturreservaten ist eine Kombination aus Safari & Strand möglich. Die Insel verändert sich täglich mit den Gezeiten, enthüllt Sandbänke, Korallenriffe und versteckte Meeresgrotten. Aktivitäten reichen von Tauchen, Schnorcheln und Kajakfahren bis zu luxuriösen Yacht- und Speedboat-Touren. Vier Restaurants bieten kulinarische Höhepunkte an.



Licht aus — Himmel an! Europas beste Reiseziele zum Sterneschauen

Seit jeher wird unser Blick nachts wie von Zauberhand nach oben gezogen, wenn Tausende von Sternen den Himmel bedecken. Sternschnuppen zählen, nach Sternbildern suchen oder im Norden die Polarlichter bewundern – wer kann diesen besonderen Momenten schon widerstehen? Ein Buch zum Sternegucken.

**KUNTH Verlag, 288 Seiten, 27,95 Euro,
ISBN: 9783969651995.**

Sani Club und Sani Asterias erstrahlen in neuem Glanz

Die Ultraluxus-Destination Sani Resort auf der griechischen Halbinsel Kassandra in Chalkidiki startet auch in diesem Jahr mit vielen Neuerungen in die Saison. Der Sani Club, ein Fünf-Sterne-Hotel am Rande des Sani Resorts gelegen, begeistert in diesem Jahr mit umfangreichen Veränderungen. Das Gebiet zwischen Sani Dunes und Sani Club wird ausgebaut, um ein einheitliches Resort in einer abgeschiedenen Bucht entlang der ununterbrochenen sieben Kilometer langen Küste von Sani zu schaffen. Gäste genießen einen atemberaubenden Blick auf den Olymp, das Kap Sani und das Blau der Ägäis.



„Ich bin die Schwarzwaldmarie“

Freundlich und offen, neugierig, mutig, inspirierend und gleichzeitig authentisch, bodenständig und stolz auf ihre Heimat sind nur einige der Charaktereigenschaften, welche die KI-generierte „Schwarzwald Marie“ verkörpert. Sie soll künftig eine zentrale Rolle in der digitalen Kommunikation einnehmen und bestehende sowie potentielle Urlauber rund um die Uhr mit personalisierten Reiseempfehlungen für den Schwarzwald begeistern. Im Kern steht der Schwarzwald für authentische Erlebnisse, das die KI-generierte Botschafterin auf innovative Weise vermitteln soll.



DERTOUR
MACHT URLAUB

ananea Rocrita ♦♦♦♦♦

Traumurlaub auf Kreta mit DERTOUR

Erleben Sie im ananea Rocrita eine faszinierende Mischung aus Geschichte, Tradition und natürlicher Schönheit. Auf Kreta warten unberührte Strände, azurblaues Wasser und ein atemberaubendes Bergpanorama auf Sie. Warme Erdtöne und natürliche Materialien geben dem Strandresort genau das richtige Maß an moderner Behaglichkeit für Ihren Urlaub. Genießen Sie eine erfrischende Abkühlung im Mittelmeer, spannende Ausflüge in der Umgebung und den mediterranen Minimalismus im Hotel. Traumurlaub mit DERTOUR garantiert!

Griechenland · Kreta, Mochlos

ananea Rocrita ♦♦♦♦♦

7 Nächte/All Inclusive

Flug ab/bis Deutschland, Rail&Fly

ab **€ 1.039** p.P.

Doppelzimmer Komfort
z.B. ab Leipzig am 15.5.2025

TRUSTED
TRAVEL
TEAM

DERTOUR
GROUP

Modellbild

DERTOUR · Eine Marke der DERTOUR Deutschland GmbH · 60424 Frankfurt
Tagesaktuelle Preise mit limitierter Verfügbarkeit. Zwischenverkauf, Druckfehler
und Preisänderungen vorbehalten. AN-3647/24

INSELTRÄUME IN BLAU-WEISS

Von der Sonne verwöhnt, vom azurblauen Meer umspült:
Griechenlands Inselwelt lädt ein zu einem rundum gelungenen Urlaub
an weißen Stränden vor malerischen Kulissen und üppiger Vegetation.

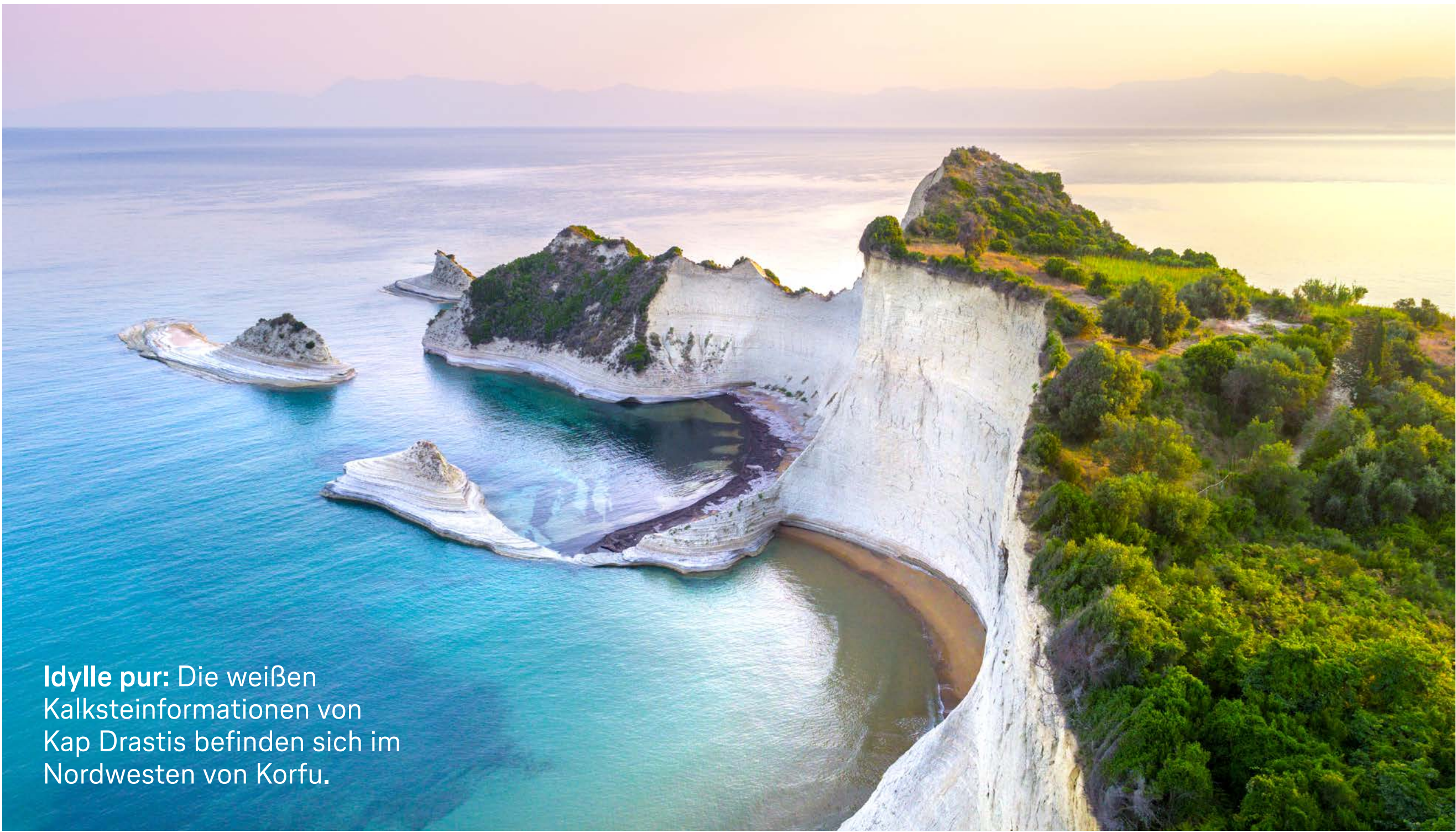
MYKONOS: Die schönste Abendsonne

Strahlend weiß getüncht wie die Häuschen mit ihren blauen Fensterläden und blumengeschmückten Balkonen zeigen sich die Windmühlen auf Mykonos. Sie sind das Wahrzeichen der Kykladeninsel, deren Schönheit der Jet-set für sich entdeckt hat. Schicke Bars und Clubs laden in Mykonos-Stadt, der Chora, zum Feiern ein.

Der Top-Partystrand für alle ist der 350 Meter lange, Karibik-ähnliche Paradise Beach. Ruhigere Strände finden Urlauber an der Nordküste in Agios Stéfanos, in Elia im Süden und an der einsame Badebucht Mini Lia im Südwesten. Die steife Brise, der einst die Mühlen antrieb, bläst heute die Segel der Yachten auf. [Mehr Infos](#)



Sundowner: Von den Windmühlen aus hat man den besten Blick auf die untergehende Sonne.



Idylle pur: Die weißen Kalksteinformationen von Kap Drastis befinden sich im Nordwesten von Korfu.



Der Ort Korfu ist bekannt für seine Kopfsteinpflasterstraßen und seine pastellfarbenen venezianischen Bauten. Weiße Strände, baumbewachsene Klippen und imposanten Felsformationen säumen die Küste (rechts).

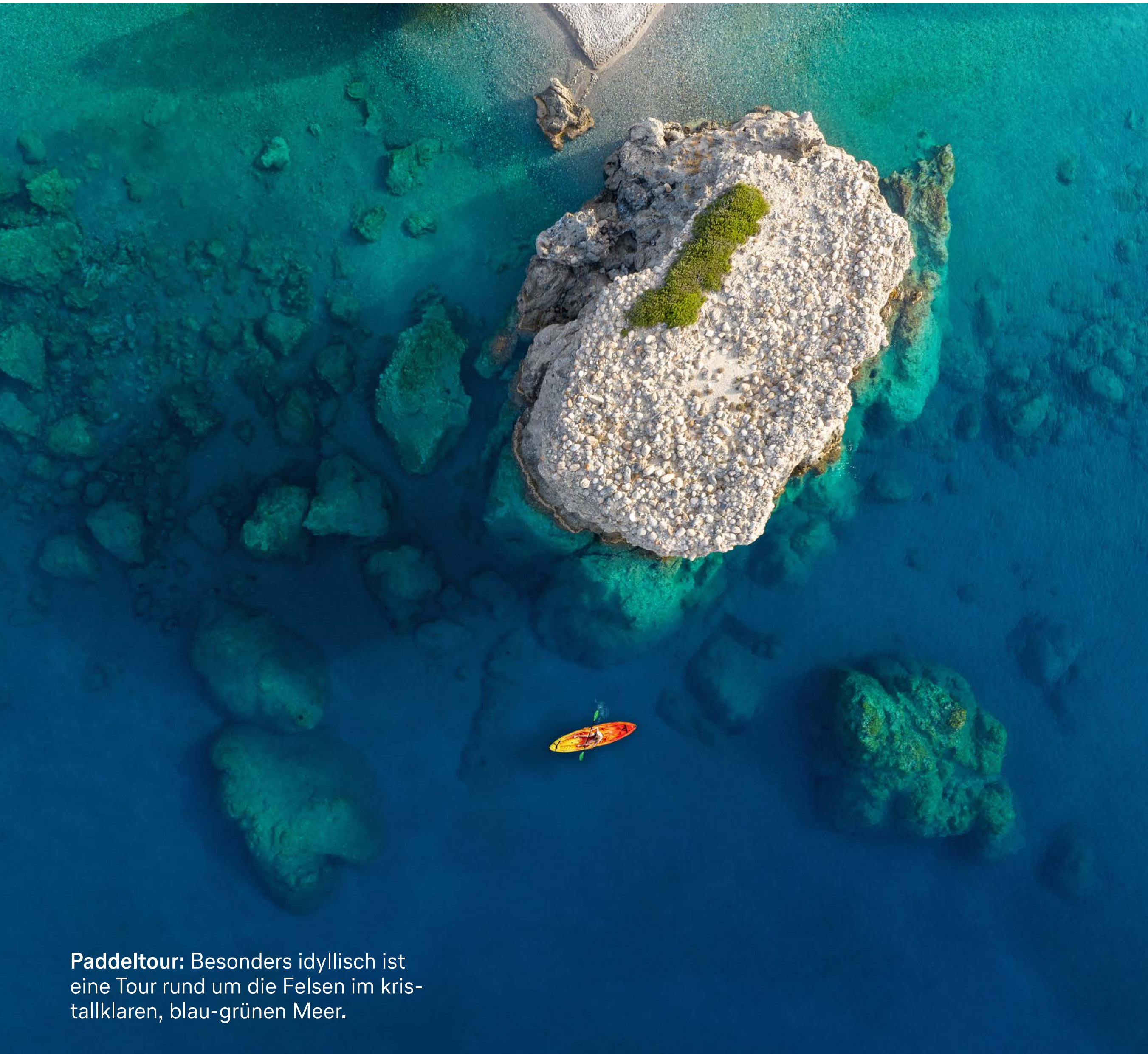
KORFU: Wandern auf Sissis Spuren

Österreichs Kaiserin Sissi war wohl die prominenteste Urlauberin auf Korfu, auch wenn es für sie eine Kur war. Im milden Klima der nördlichen Ionischen Insel vor der Küste Albaniens erholte sie sich von ihrer Lungenkrankheit. Heute ist ihr Schloss Achilleion in Gastouri südlich von Korfu-Stadt ein beliebtes Ausflugsziel. Korfu wird wegen seiner üppigen Vegetation auch „die grüne Insel“ genannt. Hier kommt jeder auf seine Kosten:

Wandern durch Olivenhaine, über grüne Hügel und sandige Küstenwege oder baden an den Stränden von Glyfada oder Paleokastritsa. Nach einem Bummel durch den Hauptort Korfu, der zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, laden gemütliche Tavernen zu lokalen Spezialitäten ein wie Sofrito (Kalbfleisch) oder zum Kosten der berühmten Olivenpaste.

[Mehr Infos](#)

Titel Griechenland



Paddeltour: Besonders idyllisch ist eine Tour rund um die Felsen im kristallklaren, blau-grünen Meer.



Chania: Die ehemalige Hassan-Pascha-Moschee im alten venezianischen Hafen beherbergt heute Kunstausstellungen.

Alle Fotos: iStock



Palast von Knossos: Wegen seiner verwinkelten Architektur gilt er als Ursprung für die Legende vom Labyrinth des Minotauros.



Kretische Tänze: Pyrrhus heißt der bekannteste und wird von Männern und Frauen getanzt, die zu offiziellen Anlässen ihre farbenfrohen Trachten tragen.

KRETA: Kultur-Urlaub mit Strandvergnügen

Ein Wesen mit menschlichem Körper und Stierkopf soll der mythologische Minotauros gewesen sein, eingesperrt in einem Labyrinth im Palast Knossos. Heute sind die antiken Palast-Ruinen ein beliebtes Ausflugsziel für Kreta-Urlauber. Die größte griechische Insel bietet ihnen, was das Herz begehrt: kilometerlange Strände, Palmenhaine, türkisblaues Wasser und versteckte Felsenbuchten. Zu den schönsten Stränden zählen der Elafonissi-Strand mit seinem rosafarbenen Sand und der Strand von Balos. Outdoor-Fans toben sich auf Wanderwegen

aus, etwa durch die lange Samaria-Schlucht. Chania und Rethymno laden mit ihren verwinkelten Gassen zum Bummeln ein. In der Hauptstadt Heraklion lohnt sich eine Besichtigung des Kastells am Venezianischen Hafen. Die Venezianer nutzten die Insel einst als Stützpunkt für ihr Handelsimperium. Nach dem Sightseeing lohnt sich eine Einkehr in einer der Tavernen zu Moussaka, frischem Fisch mit kretischem Olivenöl und griechischem Wein.

[Mehr Infos](#)



Greccotel auf Kreta

Boutique Resort Caramel

Idyllisch gelegen am Strand von Kreta, lädt das Boutique Resort Caramel zum Entspannen ein. Mit 69 eleganten Suiten und Villen verbindet es traditionellen ägäischen Stil mit modernem Komfort. Retro-Glamour trifft auf traumhafte Terrassen und glänzende Flure. Genießen Sie köstliche griechische Küche aus regionalen Zutaten mit Blick auf das Ägäische Meer.

Das luxuriöse Boutiquehotel bietet eine entspannte Urlaubsatmosphäre und kombiniert die Ästhetik eines Inseldorfs mit der Eleganz und den exklusiven Annehmlichkeiten eines gehobenen Resorts.

[Mehr Infos](#)

UNSER SPEZIALANGEBOT:

Reisezeitraum: April bis Oktober 2025, z.B. 21.10. bis 28.10.2025

Zwei Personen in der Juniorsuite mit Frühstück und Flug

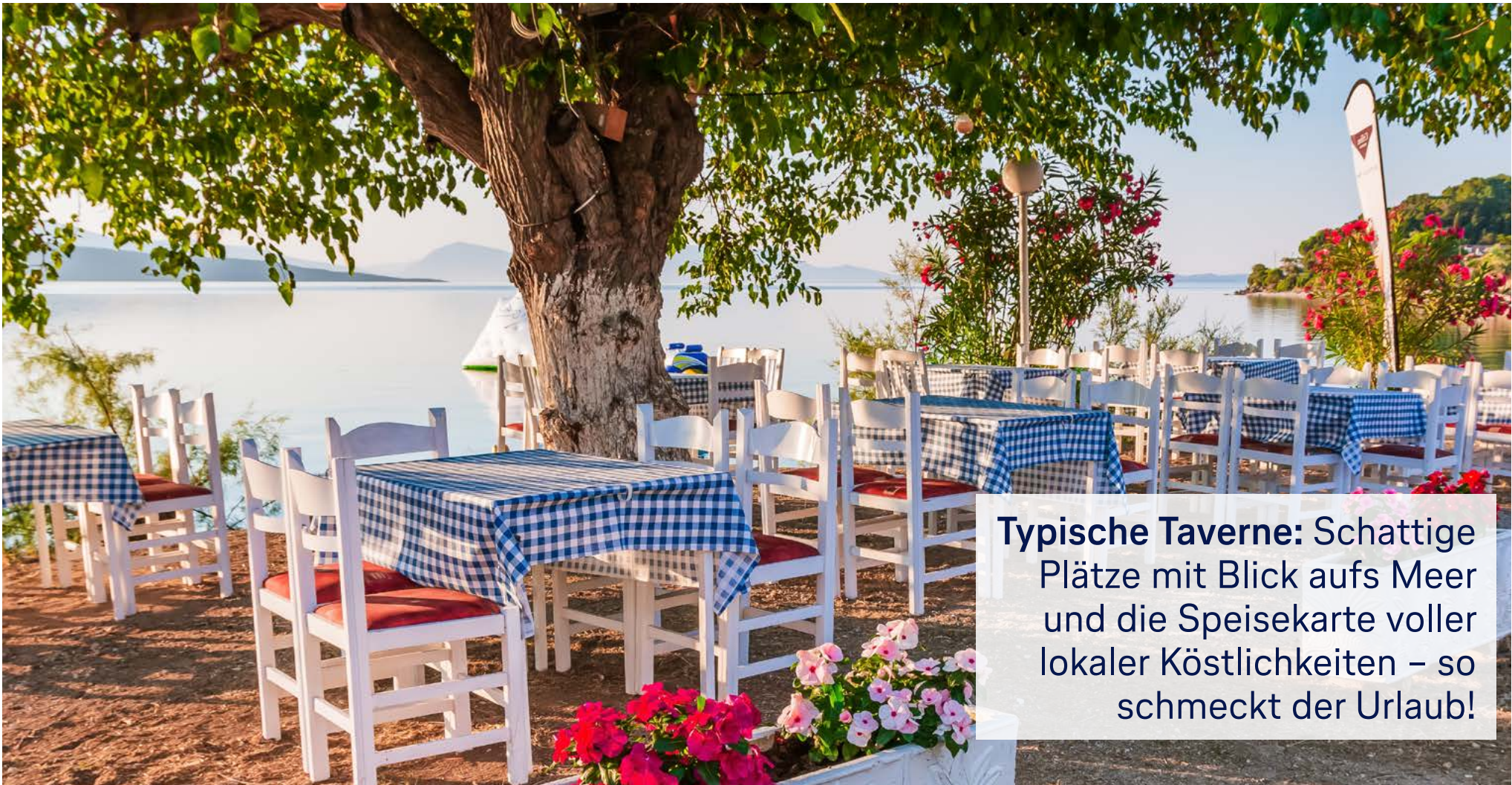
An- und Abreise ab/bis Deutschland

ab € 1.314 pro Person

schauinsland-reisen gmbh
Stresemannstraße 80
47051 Duisburg



Kap Doukato: Der südlichste Punkt der Insel wird auch Kap Lefkada genannt. Bei klarer Sicht erblickt man vom Leuchtturm die Silhouetten von Kefalonia und Ithaka.



Typische Taverne: Schattige Plätze mit Blick aufs Meer und die Speisekarte voller lokaler Köstlichkeiten – so schmeckt der Urlaub!

LEFKADA: Kleine Buchten für Romantiker

Milchig-blau schimmert das Meer vor den langen, weißen Stränden unterhalb der Kreidefelsen an der Westküste Lefkadas. Viele sind nur zu Fuß oder mit dem Boot erreichbar. Zu den schönsten zählen Porto Katsiki und Egremni. Beliebt bei Seglern ist die windige Bucht von Vassiliki an der Südküste. Das

Inselinnere mit idyllischen Bergdörfern und Klöstern lässt sich auf Wanderungen erkunden. Lefkada hat sich seine Ursprünglichkeit bewahrt. Das schätze schon Aristoteles Onassis, der damals mit Jacky Kennedy häufig von seiner benachbarten Privatinsel Skorprios herüberkam.

Sagenumwoben und sonnenverwöhnt

Die kleineren Ionischen Inseln Lefkada, Ithaka und Kastos bieten alles, was man von einem gelungenen Griechenland-Urlaub erwartet: schönes Wetter, Traumstrände, griechische Gastfreundschaft, historische Stätten und Mythen aus der hellenischen Vergangenheit.

Die Ionischen Inseln liegen im Norden vor der Westküste Griechenlands. Sie bestehen aus den sieben größeren Inseln Kefalonia, Korfu, Lefkada, Kythera, Ithaka, Paxos und Zakynthos und einigen kleineren Inseln, darunter der Geheimtipp Kastos,

den Segler allmählich für sich entdecken. Die beste Reisezeit reicht von Mai bis Oktober bei milden bis sehr warmen Luft- und Wassertemperaturen – herrlich für eine Auszeit. Die malerischen Inseln punkten mit atemberaubender Schönheit und rei-

cher Geschichte. Lefkada lockt mit seinen traumhaften Stränden, Ithaka, die Heimat von Odysseus, lässt die Urlauber zu Hobby-Historikern werden. Die Ionischen Inseln bieten eine perfekte Mischung aus Natur, Kultur und Badespaß im kristallklaren Wasser.



Strandpause: Bezaubernde kleine Gassen laden zum Bummeln ein. Hier findet jeder sein persönliches Souvenir.



Einsame Buchten: Die naturbelassenen Strände von Ithaka sind oft nur mit dem Boot erreichbar.

ITHAKA: Baden bei Odysseus

Der Legende nach war Ithaka die Heimat von Odysseus, dem Helden von Homers gleichnamigem Epos. In der Hauptstadt Vahiti blickt eine muskulöse Odysseus-Statue auf das Meer. Griechische Archäologen haben 2018 möglicherweise im Norden der Insel die Ruinen seines Königspalasts entdeckt. Auch Stavros zeigt eine Odysseus-Büste, ein kleines Museum erzählt die Geschichte des listenreichen Helden, der die Trojaner besiegte und erst

nach einer beschwerlichen Irrfahrt wieder nach Hause kam. Ithaka ist ein Eldorado für Hobby-Historiker. Die Insel bietet auch Badevergnügen mit schönen Stränden und grüne, geschützte Buchten, die bei Seglern beliebt sind. Der malerische, denkmalgeschützte Fischerort Kioni bezaubert mit kleinen Cafés und Tavernen mit Tischen direkt am Meer, vor der Kulisse von bunten Fischerbooten und luxuriösen Yachten.



Kastos: Treffpunkt für Segler

Kastos liegt zwischen Lefkas und Ithaka und ist nur acht Quadratkilometer groß. Das Inselchen mit rund 80 Einwohnern gilt noch als Geheimtipp. Hier herrscht eine entspannte Atmosphäre, die unberührte Natur und Badebuchten an kristallklarem Wasser laden zum Schwimmen und Schnorcheln ein. Das Dörfchen Kastos an der Ostküste hat einen kleinen Hafen, der bei Seglern beliebt ist. Hier findet man gemütliche Tavernen, in denen fangfrischer Fisch serviert wird. Kastos ist perfekt für Urlauber, die Entspannung suchen.



Abgeschiedenheit: Pauschal Tourismus gibt es auf Kastos nicht. Bei Seglern wird die Insel immer beliebter.

Fangfrischer Fisch und guter Wein: Mit Blick auf das Blau des Meeres lassen Urlauber den Tag in einer Taverne ausklingen.



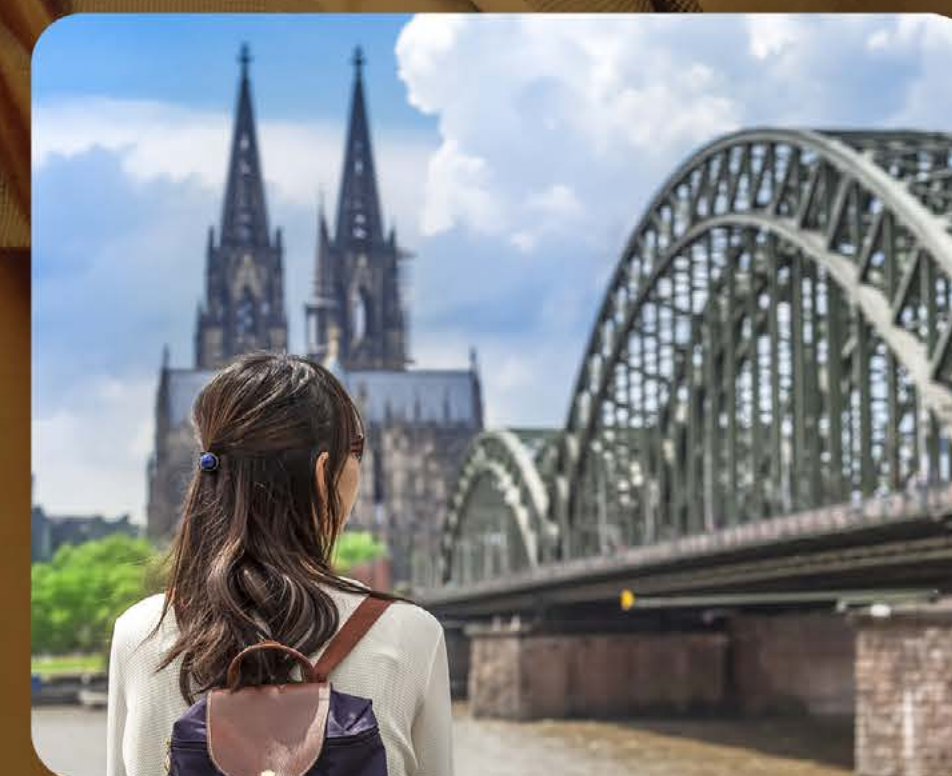
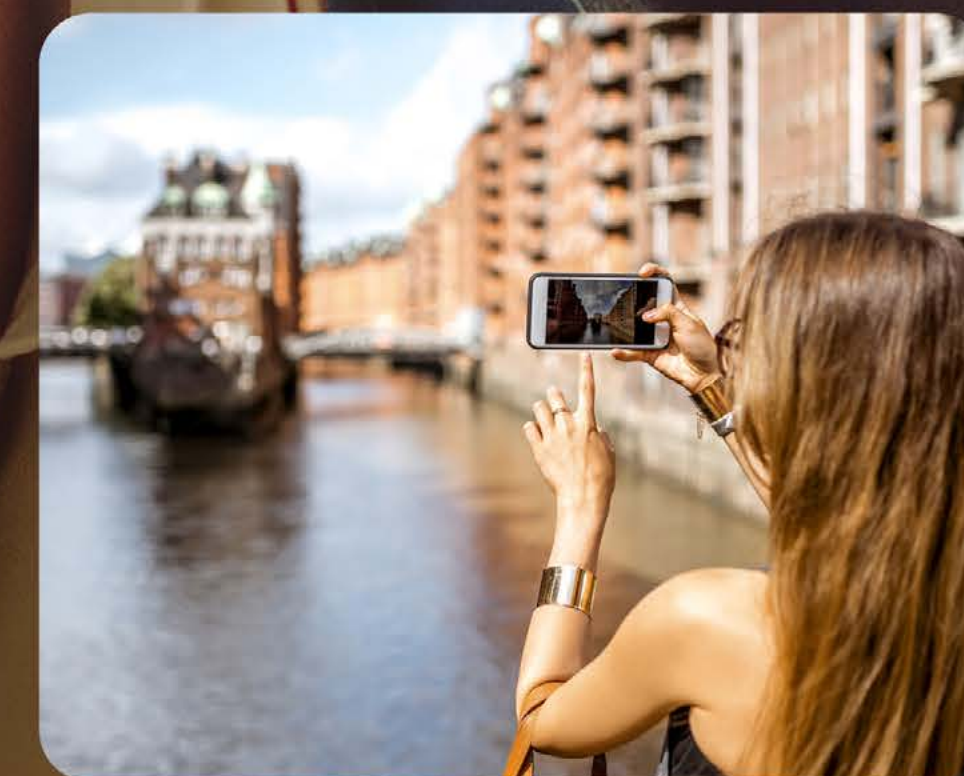
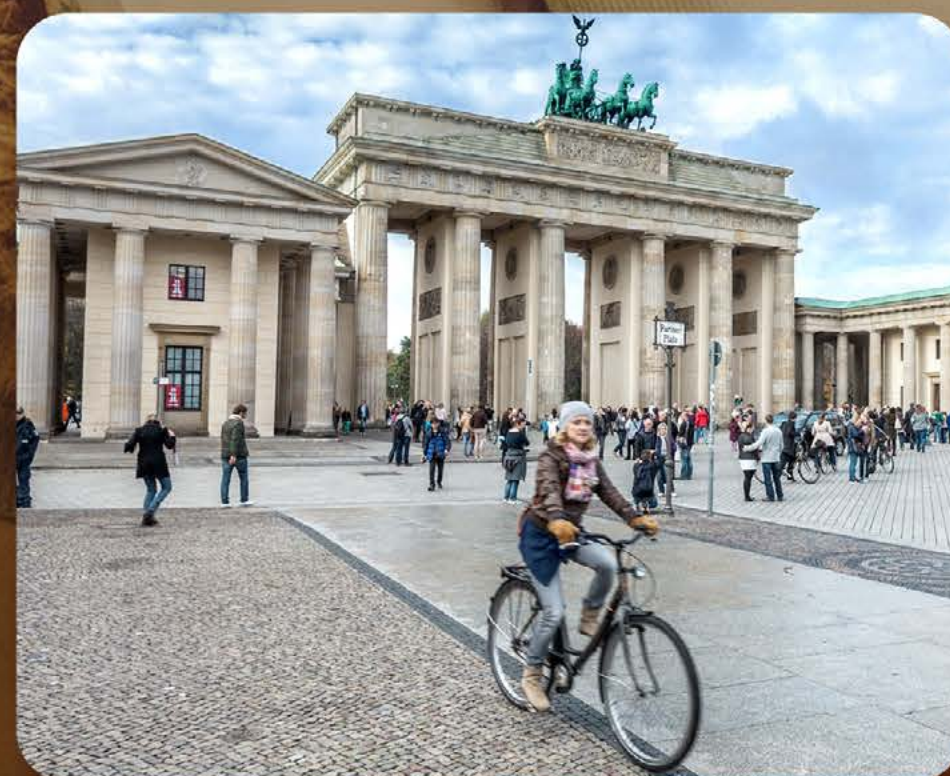
Städtereisen mit der Bahn.

Bis zu **50%**
Rabatt auf die
BahnCard 25/50
im Aktionsmonat
März 2025

Ob Köln, Hamburg oder
Dresden: Die Bahn bringt
Sie schnell und günstig in die
Metropolen Deutschlands.

Übrigens: In unseren ICE
und IC* reisen Sie nachhaltig
mit 100 % Ökostrom*.

* Mit Strom angetriebene Fahrzeuge.





Kristallklares Wasser: Abends ankern die Fischerboote vor den weitläufigen Sandstränden Sansibars.



Blue Lagoon-Atoll: Schnorchler erleben eine bunte Unterwasserwelt.

Traumstrände vor Tansania

Weißer Sandstrände, türkisblaues Meer und eine bunte Unterwasserwelt:
Die Inselgruppe Sansibar im Indischen Ozean lädt vor oder nach einer erlebnisreichen Safari
durch Tansanias Nationalparks zur Entschleunigung ein.

Vor palmengesäumten Sandstränden kreuzen früh morgens die Dhaus mit ihren weißen Segeln. Fischer nutzen die traditionellen Holzboote noch für ihren täglichen Fang, aber auch Touristen können an Bord

eine Runde drehen und die malerischen Inseln von der Meerseite aus bewundern. Hier und da wabert ein zarter Duft von Nelken, Kardamom, Ingwer, Zimt, Vanille und Muskatnuss von den Gewürzfarmen in der lauen Luft: Das

Inselarchipel Sansibar vor Tansanias Küste, gilt noch als ursprünglich. Beliebte bei Urlaubern ist Sansibar vor allem durch seine Lage. Bis zu den großen Nationalparks auf dem Festland ist nur ein Katzensprung, so

dass sich eine Kombination von Strand und Safari geradezu anbietet.

Karibu, willkommen auf Sansibar!

Das Sansibar-Archipel besteht aus den Inseln Pemba, der kleinen Latham-Insel



Sansibar-Stummelaffe: Diese Art kommt nur auf dem Inselarchipel vor. Mit etwas Glück erspäht man die Tiere mit dem schwarzen Rückenfell im Jozani Nationalpark.

Travel Sansibar

und Unguja, der größten Insel des Archipels, auf der sich Sansibar-Stadt befindet. Die beste Reisezeit sind die Monate Mai bis September mit Temperaturen um die 30 Grad an Land und 25 Grad im Meer – ideal für Schnorchler und Taucher, um die traumhafte Unterwasserwelt zu entdecken, etwa im sieben Kilometer langen Mnemba-Atoll an der nordöstlichen Seite von Unguja.

UNESCO-Weltkulturerbe

Sansibar ist weltweit bekannt für seine Traumstrände. Auf der Hauptinsel Unguja, nordwestlich von Sansibar-Stadt, lockt der Strand von Kendwa Schnorchler wie Taucher mit seiner faszinierenden Unterwasserwelt mit Korallen und farbenfrohen Fischen. Beliebt ist der Strand auch wegen seiner spektakulären Sonnenuntergänge und Partys, vor allem in den Vollmondnächten. An der nordöstlichen Küste der Insel liegt der Strand des ehemaligen Fischerdorfs Nungwi, in dem noch immer die

Dhaus gebaut werden, die abends zu Sonnenuntergangs-Segeltouren einladen. Auf der Westseite liegt der beliebte Strand von Paye. An der Südküste tummeln sich vor dem langen, unberührten Sandstrand von Kizimkazi Delfine und Wale. Gegenüber des Strands von Michamvi Pingwe an der Ostküste thront das winzige Restaurant und mit Sicherheit ungewöhnlichsten Fotos-Motiv auf einem Felsen im Meer. Serviert werden dort Hummer, Königsgarnelen, Oktopus und Calamari vom Grill mit Zutaten aus der Region.

Eine Stippvisite in Sansibar-Stadt bietet Abwechslung zum Strandvergnügen. Stone Town, die Stadt aus Stein, ist die wichtigste Attraktion des Inselarchipels und begeistert die Besucher mit den Kalksteinhäusern und ihren aufwendig geschnitzten Holztüren. Das im 19. Jahrhundert unter dem Sultan von Oman erbaute Stadtviertel beherbergt den ehemaligen Sklavenmarkt und den Sultanspalast. Die gesamte



Paradiesisch: An den schönsten Stränden schmiegen sich die Hotels unaufdringlich in die Landschaft.



Strandidylle: Ein Massai-Krieger genießt die Ruhe an einem traditionellen bunten Holzboot am tropischen Sandstrand.



Exotische Früchte: Außer Ananas wachsen auf Sansibar Jackfruits, Lychie, Orange, Karambole, Bsananes, Kokosnüsse, Lippenstiftfrüchte, Melonen und Mangos.



Sansibar

Aldiana Club Zanzibar Kwanza

Das Wellenrauschen des Indischen Ozeans, der Duft von Gewürzen, die Schönheit der Unterwasserwelt: Sansibar ist ein Fest für die Sinne. Genau wie der im November 2024 eröffnete Aldiana Club Zanzibar Kwanza. Mit authentischem und gemütlichem Ambiente, exotischer Kulinarik, zahlreichen Sportmöglichkeiten, Entertainment und den typischen Aldiana Vibes bietet das Club Resort ideale Voraussetzungen für einen Traumurlaub. Viele der rund 150 Zimmer und Suiten verfügen über Meerblick und direkten Zugang zum Pool. Absolutes Highlight ist der neue Pier mit Bar und Restaurant, Sonnendeck sowie Treppen ins Meer – der perfekte Ort, um mit einem coolen Drink den Sonnenuntergang zu genießen.

[Mehr Infos](#)

UNSER ANGEBOT:

Aldiana Club Zanzibar Kwanza
zum Beispiel vom 20. bis
zum 27.03.2025

Eine Woche inklusive Flug, mit
Transfer, all-inclusive, im DZ
pro Person ab € 1.624,-
ab/bis FRA nach ZNZ

Aldiana GmbH
Emil-von-Behring-Straße 6
60439 Frankfurt am Main



Kilimandscharo-Nationalpark: In dem 1973 gegründeten Park tummeln sich neugierige Giraffen – immer wieder ein schönes Fotomotiv.

Altstadt gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Vom Strand auf Safari

Von Sansibar-Stadt aus fahren mehrmals täglich Fähren in Tansanias Hauptstadt Daressalam zur Weiterreise auf eine Jeep-Safari. Eine Überfahrt dauert je nach Art der Verbindung zwischen zwei und vier Stunden, mit dem Flieger geht rund eine Stunde.

Das absolute Highlight für Safari-Fans in Tansania ist die Serengeti. Die rund 30.000 Quadratmeter große Savanne im Nordosten des Landes bietet die höchste Wildtierdichte der Welt mit der größten Tierwanderung der Welt. Zwischen dem Kilimandscharo, mit 5.895 Meter der höchste Berg Afrikas, und dem Mount Mero, dem mit 4.562 dritthöchsten Berg, liegt der für seine schwarz-weißen Stummelaffen bekannte Nationalpark Arusha. Südwest-

lich davon thront der Tarangire-Nationalpark in der Nähe des Manyara-Sees auf 900 bis 1.250 Metern Höhe.

Zwischen Schirmakazien und Baobabs tummeln sich dort große Elefantenherden, Zebras, Gnus, Impalas, Büffel, Giraffen, Flusspferde, Löwen, Geparden und mehr als 300 verschiedene Vogelarten. Wer einmal Baum-kletternde Löwen erleben möchte, hat gute Chancen dazu bei einem Besuch des benachbarten Lake-Manyara-Nationalparks.

Noch größer als die Serengeti ist der 2019 gegründete Nyerere-Nationalpark mit 30.893 Quadratkilometern im Wildreservat Selous, rund 230 Kilometer südwestlich von Daressalam.

Aufregende Safaris und entspannte Strandtage – das Beste aus zwei Welten liegt auf Sansibar so nah beieinander, dass sich eine Kombi-Urlaubsreise lohnt. [✈ Mehr Infos](#)



Muskatnuss: Auf Gewürzfarm-Touren können sich Urlauber über den Anbau von Muskatnüssen auf Sansibar informieren.



Pirschfahrten: Im offenen Jeep kommen die Safari-Gänger den Löwen in Tansania recht nah.

FUN FACTS

- Auf dem Inselarchipel mit den zwei Hauptinseln Unguja und Pemba leben rund 1,9 Menschen.
- Die Hauptstadt Sansibar mit rund 770.000 Einwohnern liegt auf Unguja.
- Queen-Gründer und -Sänger Freddy Mercury wurde am 5. September 1946 im damaligen Sultanat Sansibar als Farrokhi Bheema geboren.
- Sansibar wird auch Gewürzinsel genannt. Nelken, Muskatnuss, Zimt und schwarzer Pfeffer sind die wichtigsten Exportgüter.



Abhängen und Wohlfühlen: Bei Temperaturen um die 30 Grad sind schattige Plätze und kühle Cocktails heiß begehrt.

MALTA, GOZO & COMINO

Maltas Naturwunder entdecken

Malta hat neben 300 Sonnentagen und einer kurzen Flugzeit von weniger als 3 Stunden ab deutschen Flughäfen einiges zu bieten. Drei ihrer Naturwunder stellen wir hier kurz vor.

Die Blue Grotto an der Südküste Maltas beeindruckt mit leuchtend blauem Wasser und faszinierenden Felsformationen. Eine Bootstour in die Höhle ist ein echtes Urlaubshighlight.

Das Blue Hole auf Gozo ist ein Paradies für Taucher – ein natürlicher Pool mit beeindruckender Unterwasserwelt und spektakulärer Kulisse.

Die Blaue Lagune zwischen Malta und den Schwesterinseln Gozo und Comino bietet glas-

klares, türkisfarbenes Wasser – perfekt zum Schwimmen und Entspannen.

Malta, kleine Inseln – große Vielfalt

Neben diesen und weiteren Naturwundern hat die Inselrepublik Malta noch vieles mehr zu bieten: Jahrtausende alte Tempelanlagen, historische Städte wie Valletta (UNESCO Weltkulturerbe) und Mdina sowie eine herzliche Gastfreundschaft.

Wann entdecken Sie die Perle im Mittelmeer?



Valletta – Maltas UNESCO Weltkulturerbe-Hauptstadt

Blue Grotto – die Meereshöhle mit dem markanten Rundbogen



Bunte Luzzus – Maltas traditionelle Fischerboote



Blue Hole – weltbekannter Tauchspot auf Gozo



Blue Lagoon – Traumhafte Bucht auf Comino mit kristallklarem, türkisblauem Wasser



Fuji in der Ferne: Zur Kirchblütenzeit ist Japans heiliger Berg mit der Chureito-Pagode im Vordergrund ein besonders schönes Fotomotiv.



Im Land der aufgehenden Sonne

Futuristische Wolkenkratzer und buddhistische Pagoden, Sternerestaurants und traditionelle Teehäuser, schneebedeckte Berge, rosafarbene Landschaften zur Kirschblütenzeit und die schönsten Strände im subtropischen Okinawa: Japan begeistert mit spannenden Kontrasten.

Diszipliniert warten die Menschenmassen an dem einzigartigen Fußgängerübergang: Über 36 Meter erstreckt sich der diagonale Zebrastreifen über den Verkehrsknotenpunkt vor dem Hachikō-Ausgang des Bahnhof Shibuya in Tokio. Hier treffen fünf Straßen aufeinander. Bei Grün wird der Autoverkehr gestoppt, und die Fußgänger strömen in alle Richtungen los – 40 Sekunden für sie, dann wieder rund zwei Minuten für die Autofahrer. Shibuya Crossing, auch „Alle-Gehen-Kreuzung“ genannt, wird täglich von über zwei Millionen Menschen überquert und ist wohl die Top-Attraktion von Tokio. Eine besondere Atmosphäre herrscht dort abends, wenn die riesigen Neondisplays an den Wolkenkratzern rund um die Kreuzung in alle Farben leuchten (siehe S. 18).

Tradition trifft Ultramoderne

Mit rund 38,5 Millionen Einwohnern in der Metropolregion ist Tokio die bevölkerungsreichste Stadt der Welt. Sie liegt auf der Insel Honshū, der größten der vier Hauptinseln des japanischen Archipels. Die meisten Urlauber starten ihre Japan-Reise in der Megacity. Hochmoderne Gebäudekomplexe und elegante Geschäfte reihen sich an traditionelle Stadtteile und weitläufige Parks. Hier gibt es viele Highlights zu erkunden, darunter die Wahrzeichen der Stadt, wie der 1958 nach dem Vorbild des Eiffelturms erbaute Fernsehturm Tokyo Tower im Shiba-Park. 2012 kam mit dem 634 Meter hohen Tokyo Skytree im Bezirk Oshiage ein weiterer



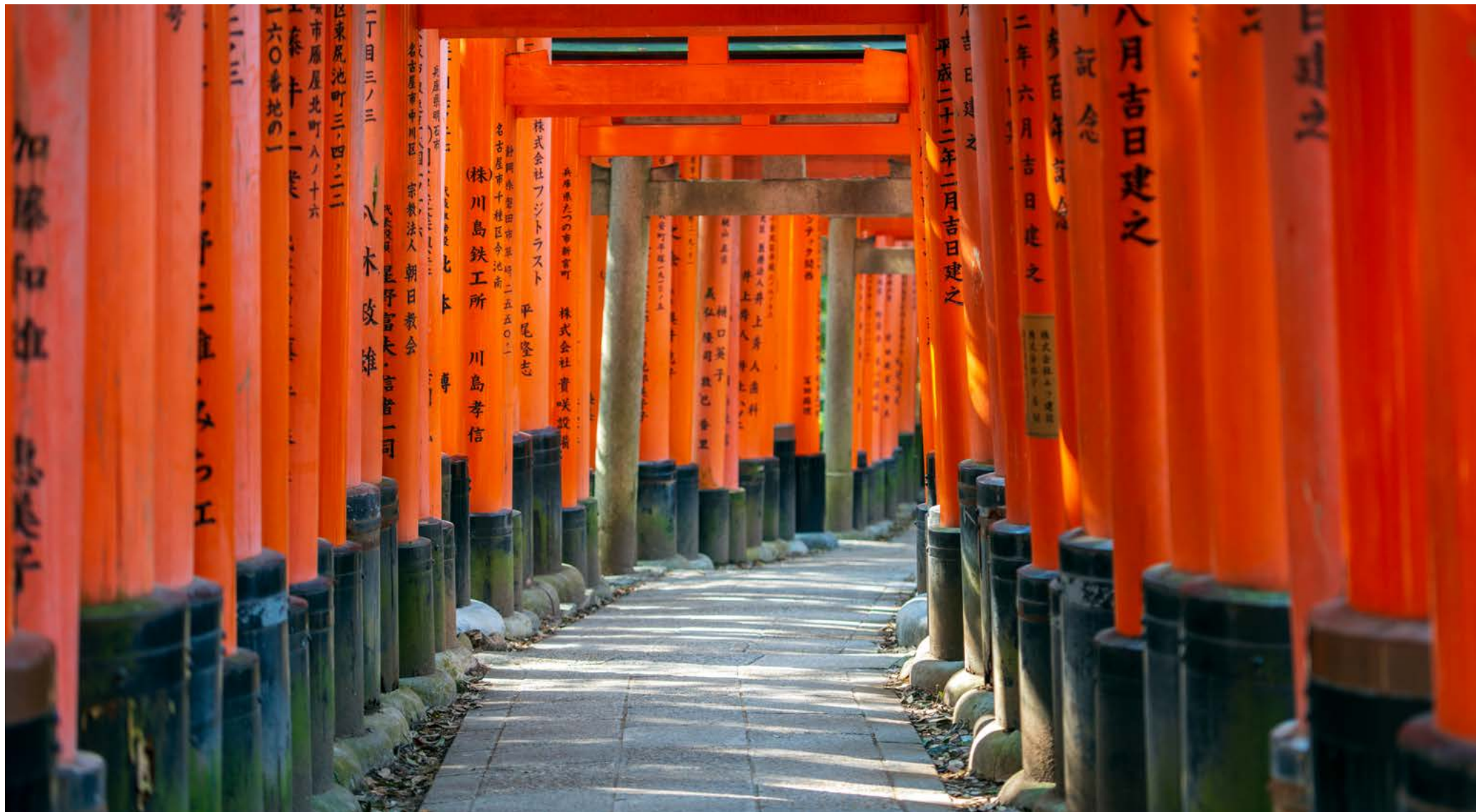
Geisha: Sie ist die Hüterin der japanischen Künste und erfreut ihre Gäste mit Gesang, Tanz und anspruchsvoller Unterhaltung.



Shibuya Crossing: Die berühmte Kreuzung ist eines der Wahrzeichen Tokios und Schauplatz zahlreicher Filme wie „Lost in Translation“.



Hiroshima: An den Atombombenabwurf am 6. August 1945 auf die Hafenstadt im Südwesten der Hauptinsel Honshū erinnert der Friedenspark mit Ruinen.



FUN FACTS

- Japan umfasst 14.125 Inseln an der Ostküste Asiens im Pazifik.
- Die vier großen Hauptinseln sind Hokkaidō, Honshū, Shikoku und Kyūshū.
- In Japan leben rund 125 Millionen Menschen, darunter mehr als 50.000 über 100-Jährige.
- Das japanische Eisenbahnsystem zählt zu den pünktlichsten der Welt. Es gehört zum guten Benehmen, in den Zügen zu schweigen.
- Trinkgeld zu geben, gilt in Japan als unhöflich, ebenso „Nein“ zu sagen.
- Es gibt keine öffentlichen Mülleimer. Man nimmt den Müll mit nach Hause.

Kyoto: Weltbekannt ist der Fushimi Inari-Taisha-Schrein mit seinen roten Toren. Rot steht in der japanischen Kultur für die Sonne, Stärke, Leidenschaft und Selbstaufopferung.

Fernsehturm mit Einkaufszentrum und Restaurants hinzu. Der Kaiserpalast und die Kaiserlichen Gärten im Bezirk Chiyoda oder der Sensoji-Tempel in Asakusa, einer der ältesten und bedeutendsten Tempel der Stadt, laden zu Entdeckungen ein. Besonders schön ist der große, öffentliche Ueno-Park im Bezirk Taitō während des Hanami-Kirschblütenfests von Ende März bis Anfang Mai.

Die Stadt bietet eine Vielzahl von Museen, Einkaufszentren und kulinarischen Erlebnissen, die von Street Food bis hin zur Sterneküche reichen. Rund 170 Sterne-Restaurants zeichnet der Guide Michelin in diesem Jahr aus. Sushi, Kobe- und Wagyu-Steaks, Ramen, Okonomiyaki, Takoyaki und Tempura-frittierte Meeresfrüchte – die

Küche ist vielfältig in Japan. Wer wie die Einheimischen essen und trinken möchte, besucht die Izakaya, die kleinen Bars und Restaurants in den Yokocho, den engen Seitengassen in den Geschäftsvierteln Shinjuku und Shibuya im Zentrum, Ebisu im Süden und Shimbashi im Osten. Ein besonderes Erlebnis ist ein traditionelles Kaiseki-Dinner mit mehreren kunstvoll zubereiteten Gängen.

Shoppen der neuesten Trends und Nightlife in Clubs und Karaoebars liegen in den Vergnügungsvierteln Roppongi, Shibuya und Shinjuku dicht bei einander. In Roppongi befinden sich auch Kunstmuseen wie das National Art Center, Michelin-Sternrestaurants und viele Luxus-Boutiquen. An einem Abend sollte man in Tokio eine Sumo-





Itsukushima-Schrein: Er befindet sich auf der Insel Miyajima in der Nähe von Hiroshima im Südwesten der Hauptinsel Honshu.

Show mit Chicken Hot Pot (Hühnersuppe) einplanen.

Skifahren und Schnorcheln

Von Tokio fährt der Hochgeschwindigkeitszug Shinkansen in rund fünfeinhalb Stunden nach Kyoto, der alten Hauptstadt Japans, mit ihren gut erhaltenen Tempeln, dem Goldenen Pavillon Kin-kaku-ji und dem Gion-Viertel mit den berühmten Geishas. Teehäuser laden dort zu einer traditionellen Teezeremonie ein, bevor man durch den märchenhaften Arashiyama-Bambuswald wandert.



Teezeremonie:
Der Gast nimmt die Teeschale mit einer Verbeugung mit beiden Händen an.

Auf der Must-See-Liste steht Japans heiliger Berg Fuji mit seiner schneebedeckten Kuppe: Für die einen ist es eine sportliche Herausforderung, für die anderen eine spirituelle Reise, den mit rund 3.776 Metern höchsten Berg Japans zu erklimmen. Jeder Japaner unternimmt mindestens

einmal im Leben eine Pilgerreise zu dem wohl schönsten, freistehenden Vulkankegel. Andere zieht es zum Skifahren in die schneereichen Berge. Japan zählt mehr als 640 Skigebiete, vornehmlich auf Hokkaidō sowie an der Nord- und Westküste Honshūs.

Die Städte Sapporo und Nagano waren bereits Austragungsorte der Olympischen Winterspiele.

Wer Sonne und Strand bevorzugt, für den gibt es einen Geheimtipp: Als unberührtes Badeparadies gelten die subtropischen Strände der über 360 Inseln der Präfektur Okinawa am südlichsten Zipfel von Japan.

Zu den schönsten Inseln zählen die Kerama-Inseln. Das sie umgebende Meer gehört zu den saubersten Gewässern der Welt. Die Strände sind so weiß und die Unterwasserwelt so bunt wie in der Karibik.✈

→ [Weitere Infos](#)

Genusslandschaft Japan

Ein kulinarischer Streifzug durch das Land des Lächelns

Japanische Alpen bei Takayama
Kobe: Mehr als nur Beef
Teezeremonie und Sake-Brauerei



Japan – Kultur
trifft Kulinarik
13-Tage-Erlebnisreise
p. P. im DZ
ab € 5.995

Buchung in Ihrem Reisebüro.



Shopping-Paradies: Außer den eleganten Shopping Malls laden quirlige Einkaufsstrassen zum Stöbern ein. Oft haben sie sich auf bestimmte Warengruppen spezialisiert.



Am Wasser gebaut: Eine Fähre bringt die Besucher hinaus aufs Meer und zu rund 260 Inseln.



Big Buddha: Den mit 34 Meter größten, im Freien sitzende Bronze-Buddha der Welt finden Besucher auf der Insel Lantau.



FUN FACTS

- Der Name Hongkong bedeutet „duftender Hafen“, wahrscheinlich wegen des damals im Mündungsgebiet des Perlfusses umgeladenen Räucherholzes.
- Nach mehr als 150 Jahren britischer Kolonialherrschaft ist Hongkong seit dem 1. Juli 1997 eine chinesische Sonderverwaltungszone mit heute rund 7,34 Millionen Einwohnern, Hong Kong Dollar als Währung und eigenen Einreisebestimmungen.
- In Hongkong stehen mehr als 300 Gebäude mit über 150 Metern Höhe.
- Urlauber können 260 Insel und rund 40 Strände entdecken.

→ [Weitere Infos](#)



Hongkong ist dufte!

Moderne Wolkenkratzer neben chinesischen Tempeln und britischen Kolonialbauten, östlicher und westlicher Lebensstil in Harmonie: In Hongkong rücken Europa und Asien auf einzigartige Weise zusammen.

Hongkongs Skyline ist unverwechselbar: Nirgendwo sonst wachsen die Wolkenkratzer so dicht beieinander in den Himmel. Die Stadt an der Mündung des Perlfusses hat noch weitere Superlative zu bieten: Die mit 800 Metern längste überdachte Outdoor-Rolltreppe der Welt, der Central-Mid-

Levels-Escalator, befördert die Bewohner die steilen Hügel hinab und wieder hinauf. Durch die Wolkenkratzer rattert die einzige Doppelstock-Straßenbahn der Welt. Und die mit 55 Kilometern längste Seebrücke der Welt verbindet Hongkong mit Macao und dem chinesischen Festland.

Die Geschichte der Stadt spiegelt sich am besten in Old Town Central mit seinen alten Gassen und kolonialer Architektur wider. Neben chinesischen Tempeln finden Besucher dort Street-art, ausgefallene Boutiquen, angesagte Bars und Restaurants. Kunstliebhaber zieht es nach Tai Kwun. Das ehemalige Hauptquartier der Hongkonger Polizei dient heute als kulturelles Zentrum mit

Ausstellungen und Galerien. In der Nähe von Tai Kwun wurden die Police Married Quarters, die einstigen Unterkünfte für Polizisten und deren Familien, liebevoll restauriert und beherbergen heute Cafés und Galerien.

Im angesagten Distrikt Sham Shui Po finden Designer von exotischen Knöpfen bis zu hochwertigen Stoffen alles, was ihr Schneiderherz begehrt. Auch Feinschmecker kommen in der Megacity auf ihre Kosten: Von traditionellen Dim Sum über lokale Dai Pai Dongs bis hin zu Garküchen, von Fusionsküche bis zu mehr als 70 Michelin-Sterne-Restaurants – für jedes Budget hält Hongkong das passende Gericht bereit. ✈ [Infos](#)

Skyline: Die traditionelle Aussicht auf Hongkong erhalten die Besucher vom Victoria Peak aus. Die 1888 eröffnete Peak Tram gilt als eine der steilsten Standseilbahnen der Welt.



DIE SINGAPORE AIRLINES A380

IHR FLUG MIT DER AM HÄUFIGSTEN
AUSGEZEICHNETEN AIRLINE DER WELT



SUITES

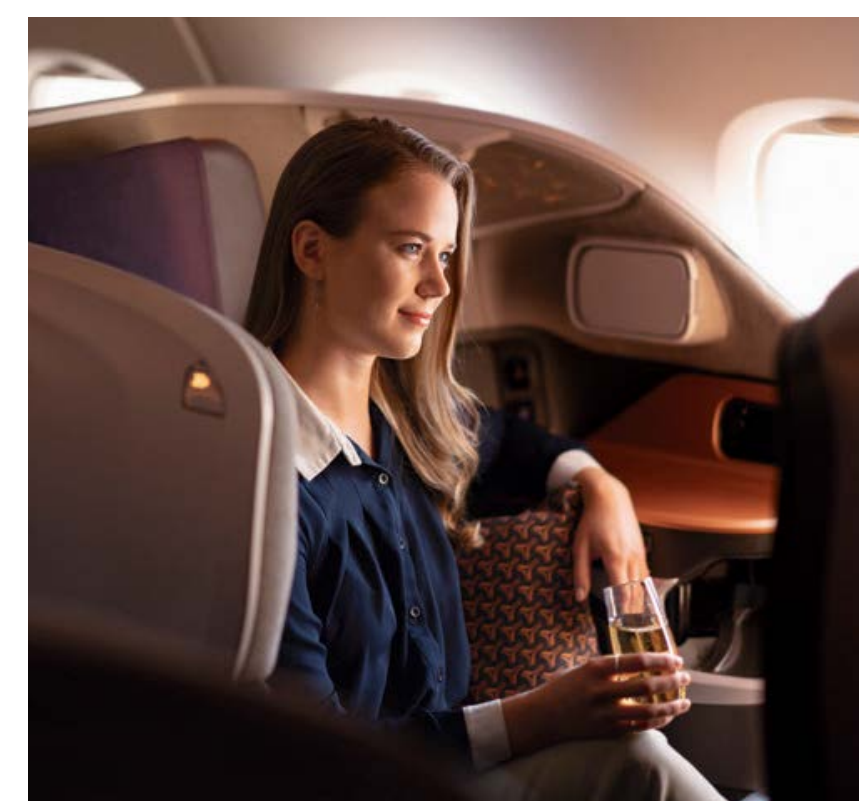
EINE WELT, DIE SICH NUR UM SIE DREHT

Die Suites stehen für ultimativen Luxus über den Wolken. Erleben Sie ein Maximum an Platz und Privatsphäre mit frei drehbarem Ledersessel und separatem Bett in Ihrer eigenen Kabine. Ausgewählte nebeneinanderliegende Suites lassen sich in einen Raum für zwei umgestalten.



KULINARISCHE GENÜSSE

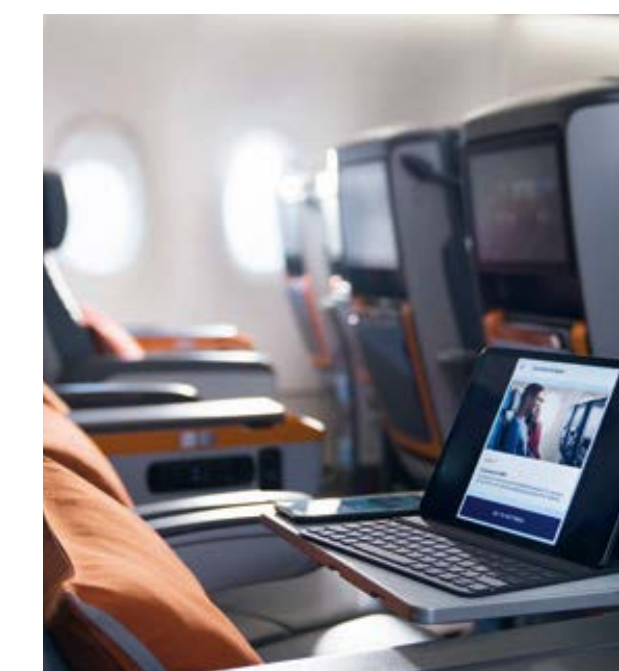
Wir legen besonders viel Wert auf eine köstliche und abwechslungsreiche Verpflegung an Bord, zubereitet mit saisonalen, hochwertigen und nachhaltigen Zutaten. Auf Vorbestellung sind auch besonders leichte Mahlzeiten und diverse Sondermahlzeiten erhältlich.



BUSINESS CLASS

IHRE PRIVATSPHÄRE, UNSERE PRIORITÄT

Der komfortable Ledersitz lässt sich auf Knopfdruck in ein komplett flaches Bett mit bis zu 198 cm Länge verwandeln. Viel Stauraum und direkter Zugang zum Gang sorgen für noch mehr Komfort. Gourmet-Menüs werden von Spitzenköchen kreiert und sorgen zusammen mit edlem Champagner und einer handverlesenen Weinauswahl für unvergessliche Gaumenfreuden.



PREMIUM ECONOMY CLASS

DIE EXTRAS MACHEN DEN UNTERSCHIED

Erreichen Sie Ihr Reiseziel erholt dank eines Sitzabstands von bis zu 96,5 cm und einer Sitzbreite von bis zu 49,5 cm. Profitieren Sie von einer größeren Speise- und Getränkeauswahl, zusätzlichem Freigepäck, Priority Check-in und -Boarding sowie Bevorzugung bei der Gepäckabgabe. Auf Wunsch können Sie Ihr Lieblingsessen bereits im Voraus bestellen.

DIE PERFEKTE REISEBEGLEITUNG

Mit KrisWorld wählen Sie aus mehr als 1.900 Unterhaltungsmöglichkeiten, inklusive topaktuellen Filmen und Musiktiteln. Erstellen Sie Ihre persönliche Wiedergabeliste oder ein Lesezeichen, um Ihren Film beim nächsten Flug fortzusetzen.



Singapore Airlines fliegt nonstop von Frankfurt, München und Zürich nach Singapur.

Die A380 fliegt täglich auf der Strecke Frankfurt – Singapur – Frankfurt.



A STAR ALLIANCE MEMBER



MS Richard With: Das nach dem norwegischen Kapitän und Gründer von Hurtigruten benannte Schiff wurde 2023 zu einem noch umweltfreundlicheren Hybrid-Schiff umgerüstet.

INTERVIEW



Norwegische Küste:
Die Postschiffe kreuzen zwischen Inseln und Schären und können auch in kleinere Fjorde hineinfahren.

»WIR SIND NORWEGEN«

Auf der Bucket-List von Norwegen-Fans steht eine Seereise auf der klassischen Postschiffroute. Hurtigruten befährt sie seit 1893 und versorgt im Staatsauftrag Orte zwischen Bergen und Kirkenes mit Post und Gütern. Mit an Bord sind inzwischen auch Gäste.

Was macht den Reiz dieser Reisen aus? Reisezeit sprach mit Jens Hulvershorn, Sales Director für die Postschiff-Sparte.

Herr Hulvershorn, viele Kreuzfahrtschiffe befahren Norwegens schöne Küsten. Was ist das Besondere an Hurtigruten?

Wir unternehmen auf der Postschiffroute keine klassische Kreuzfahrt mit vielen Attraktionen an Bord, sondern eine Seereise. Das heißt, nicht das Schiff ist die Attraktion bei dieser Reise, sondern

»Nicht das Schiff ist die Attraktion, sondern die Landschaft. Die Passagiere an Bord erleben das authentische Norwegen.«

das ganze Land. Die Postschiffe steuern in zwölf Tagen 34 Häfen an und versorgen diese mit Post und Waren. Wir sind die Lebensader der norwegischen Küste. Die Kapitäne sind an der Küste groß geworden, sie kennen jeden Winkel der Fjorde und jede Untiefe. Sie besitzen als Einzige das Lotsenpatent und

fahren direkt in auch in sehr schmale Fjorde hinein, das macht uns einzigartig. Die Besatzung stammt größtenteils aus Norwegen, die übrigen Crew-Mitglieder aus anderen skandinavischen Ländern. So erleben die Passagiere an Bord das authentische Norwegen. Wir sind sozusagen Norwegen!

Hurtigruten hat sein Angebot unterteilt in Original und Signature. Worin liegt der Unterschied?



ZUR PERSON

Am 1. Januar 2024 kam Jens Hulvershorn zu Hurtigruten als Sales Director DACH für die Postschiff-Sparte. Zuvor war er beim Krefelder Reiseveranstalter Erlebe in der Unternehmensleitung für die strategische Weiterentwicklung verantwortlich. In die Touristik stieg Hulvershorn bei Gebeco ein, wo er 25 Jahre lang arbeitete, zuletzt als Vertriebs- und Marketingchef. Hulvershorn war Gründungsvorstand der Nachhaltigkeitsinitiative Futouris und ist im Nachhaltigkeitsausschuss des DRV.



Sea Zero: Das stromlinienförmige Schiff mit einfahrbaren Segeln und Solarpanels soll bis 2030 völlig emissionsfrei fahren.

Wir haben unser Reiseangebot neu gegliedert, um unseren Gästen die Navigation bei allen Schritten entlang der Reiseplanung zu erleichtern. Wir unterscheiden klar zwischen den Original-Reisen auf der klassischen Postschiff-route und den Signature-Reisen mit der Nordkap-Linie ab Oslo und ab Hamburg sowie die Spitzbergen-Linie ab Bergen. Bei Signature handelt es sich um ein echtes All-inclusive-Erlebnis: Vollpension in drei außergewöhnlichen Restauranst, eine große Auswahl nicht-alkoholischer und alkoholischer Getränke sowie ein erweitertes Aktivitätenprogramm an Bord geben ein echtes Premium Gefühl. Die Signature-Route folgt zwar der Postschiffroute hat aber keinen strengen Fahrplan, fährt weniger Häfen an und profitiert von längeren Liegezeiten an den Häfen. Die Gäste können aus einem umfangreichen Ausflugsprogramm auswählen, länger von Bord gehen und die Orte auf

eigene Faust erkunden. Damit haben sie viel mehr Möglichkeiten, Land und Leute kennenzulernen.

Was versteht man genau unter „Norway’s Coastal Kitchen“?

Wir sind nachhaltig an Norwegens Küsten unterwegs, das bezieht sich auch auf die Lebensmittel, die wir verwenden. 80 Prozent der Lebensmittel werden frisch an den Häfen eingekauft. Die Küche an Bord ist frisch, saisonal und regional. Hurtigruten legt Wert auf die Reduzierung von Lebensmittelabfällen und bringt die Abfälle wieder an die Küste, wo sie kompostiert werden und somit zu einer Kreislaufwirtschaft beitragen.

Welche Schiffe sind als Signature-Reise wo unterwegs?

Ab Hamburg ist die MS Otto Sverdrup als Teil der Nordkap-Linie unterwegs. Die hohe Gästezufriedenheit und das deutschsprachige Bordangebot ma-

chen diese Reisen besonders attraktiv. Von Herbst bis Frühling bringt die MS Trollfjord Reisende auf der Nordkap-Linie ab/bis Oslo zu den südlichsten und nördlichsten Punkten Norwegens und steuert dabei 14 Häfen entlang der Küste

an. In den Sommermonaten, von Mai bis September, erkundet die MS Trollfjord zudem Spitzbergen und ermöglicht unvergessliche Erlebnisse in der Arktis. Unsere Norwegen-Reisen bieten ganzjährig bequeme Anreisemöglichkeiten an.

Hurtigruten gilt als Pionier beim Umweltschutz und hat bereits 2018 als

erste Kreuzfahrtgesellschaft Einwegplastik von allen Schiffen verbannt. Noch in diesem Quartal wird Hurtigruten vier seiner neun Schiffe mit umweltschonendem Hybridantrieb ausstatten. Könnten Sie bitte kurz die aktuelle Sea Zero-Nachhaltigkeitsinitiative erklären?

Nachhaltigkeit ist für Hurtigruten seit jeher von zentraler Bedeutung – es geht schließlich um unsere eigene Küste. Deshalb haben wir viel investiert und werden weiterhin innovative Lösungen vorantreiben.

Diese Bemühungen spiegeln sich nicht nur in weltweiten ESG-Rankings wider, sondern wurden auch in Deutschland durch die jüngste NABU-Umfrage anerkannt. Mit unserer 131-jährigen Erfahrung bleiben wir Vorreiter für Innovationen, und so entstand auch das Sea Zero Projekt: Unser Ziel ist es, bis 2030 das erste Schiff mit einem emissionsfreien Antrieb auf die klassische Postschiffroute zu bringen. Wir arbeiten dabei eng mit dem norwegischen Forschungszentrum für Meerestechnologie SINTEF zusammen.

Das Schiff sieht in den Entwürfen recht futuristisch aus?

Ja, das Schiff wird drei einfahrbare Segel und Solarpanels haben (Foto oben) und eine 60-Megawatt-Batterie nutzen, die in den angelaufenen Häfen geladen wird. An Bord setzen wir auf smarte Technologie: Die Kabinen werden mithilfe von KI in Echtzeit überwacht, um den Energieverbrauch effizient zu steuern – wenn kein Gast in der

»Spätestens nach drei Tagen ist man schon eine eingeschworene Gemeinschaft.«

Kabine ist, bleibt die Klimaanlage und das Licht ausgeschaltet. mit Sea Zero gehen wir noch einen Schritt weiter. **Sie sind jetzt rund ein Jahr bei Hurtigruten. Haben Sie eine Lieblingsroute?** Bei diesen schönen Routen geht es für mich gar nicht so sehr um die Orte, die angelaufen werden, sondern es ist dieses besondere Gefühl. Man wird beim Boarding von der Crew auf Norwegisch begrüßt und ist sofort mitten im Land. Und egal, wie sich die Gäste zusammensetzten, spätestens nach drei Tagen ist man eine eingeschworene Gemeinschaft.

Ein Schiff, ein Team?

Genau, auf unseren Reisen wachsen Gäste und Crew innerhalb weniger Tage zusammen – man wird schnell Teil der Hurtigruten-Familie. Gemeinsam erlebt man beeindruckende Momente, wie etwa die Passage durch den schmalen Trollfjord, wo der Kapitän das Schiff präzise manövriert. Man gleitet durch atemberaubende Landschaften und kann in den Wintermonaten das Naturspektakel der Polarlichter bestaunen. Zum Glück haben wir eine Nordlicht-Garantie! Mir gefällt auch die herzliche Begrüßung an Land: Die Menschen freuen sich, wenn wir ankommen, winken uns zu und schwingen sogar Fähnchen. Diese enge Verbundenheit spiegelt sich in der hohen Gästezufriedenheit wider – laut YouGov sind wir die Reederei mit der größten Zufriedenheit. Nachhaltiges Reisen, echte Begegnungen und unvergessliche Erlebnisse – das ist eine tolle Mischung! **Mehr Infos** &



Die Wahl zum Schiff des Jahres 2026

Die Kreuzfahrtreedereien schicken wieder ihre beliebtesten Schiffe ins Rennen zur Wahl zum „Schiff des Jahres 2026“. In alphabetischer Reihenfolge stellen wir sie kurz vor. Umfassende Präsentationen erhalten Sie über den QR-Code im Info-Kasten. Das Rennen ist offen, doch so viel steht bereits fest: Wer am Voting teilnimmt, hat die Chance, jeweils eine Kreuzfahrt auf den drei erstplatzierten Schiffen zu gewinnen. Es lohnt sich also auf jeden Fall abzustimmen!



AIDA
AIDADIVA

Ab dem 23. März 2025 präsentiert sich die modernisierte AIDADiva in frischem Kussmund-Look. Neu an Bord sind exklusive Bereiche und Services, mehr Attraktionen, erweiterte Genussmomente in den Restaurants sowie Wellness-Angebote. Die Suiten und Kabinen erhielten ein ansprechendes Farbkonzept.

[Mehr Infos](#)



AMADEUS
AMADEUS AMARA

Die AMADEUS Amara gleitet sanft und nahezu spurlos übers Wasser. Dank Leichtbauweise, reduziertem Strömungswiderstand und modernster Technologie sinken die Emissionen. Für den modernen Reisekomfort sorgen lichtdurchflutete Räume, idyllische Rückzugsorte, ein Indoor-Pool und großzügige Außenbereiche.

[Mehr Infos](#)



A-ROSA
A-ROSA ALVA

Die A-ROSA ALVA ist das kleinste Flottenmitglied. Mit einer maximalen Kapazität von 126 Gästen besticht das Schiff durch eine noch familiäre Atmosphäre als die restliche Flotte ohnehin schon. Ein Landstromanschluss, Wasserspender sowie Solarzellen tragen zu einer nachhaltigeren Schifffahrt bei.

[Mehr Infos](#)



CUNARD
QUEEN ANNE

Cunards Neuzugang lädt bis zu 2.996 Gäste ein zu einer entspannten wie abwechslungsreicher Kreuzfahrt mit internationalem Flair zu den schönsten Orten der Welt voller Genuss und Komfort. Highlights sind die Themenbälle wie auch der britische Afternoon-Tea mit Scones, Jam und Clotted Cream.

[Mehr Infos](#)



HAPAG-LLOYD CRUISES
EUROPA 2

Maximal 500 Gäste erwartet an Bord der laut Insight Guides 2025 zum besten Kreuzfahrtschiff der Welt ausgezeichneten MS EUROPA 2 legerer Luxus und individueller Service. Das Schiff kann auch kleine Häfen und entlegene Winkel abseits der üblichen Routen ansteuern.

[Mehr Infos](#)



HURTIGRUTEN EXPEDITIONS
MS FRIDTJOF NANSEN

An Bord des modernen, stilvoll eingerichtete Hybrid-Expeditions-schiffs genießen die Gäste köstliche Speisen in drei Restaurants, entspannen in der Explorer Lounge & Bar oder im Wellnessbereich und verfolgen Vorträge im Science Center. Das zweisprachige Expeditions-team begleitet sie auf Anlandungen.

[Mehr Infos](#)



MSC CRUISES
MSC WORLD AMERICA

Das neueste MSC-Flaggschiff kombi-niert europäische Eleganz und ameri-kanischen Komfort auf 22 Decks und in 2.614 Kabinen. Zu den Highlights gehören das erste „Dirty Dancing in Concert“ auf See, das einzige Eatly auf See sowie der „Cliffhanger“, die einzige über dem Wasser schwin-gende Schaukel auf See.

[Mehr Infos](#)



NICKO CRUISES
VASCO DA GAMA

Mit rund 1.000 Passagieren reisen Sie zu Ihren Sehnsuchtsorten auf der ganzen Welt. In den komfortablen Kabinen und Suiten werden Sie sich vom ersten Tag an wie zu Hause füh-len. Gäste haben die Qual der Wahl: Fünf Restaurants, sieben Bars und Lounges, und hochkarätige Unter-haltung sorgen für Entspannung.

[Mehr Infos](#)



NORWEGIAN CRUISE LINE
NORWEGIAN AQUA

Als erstes Schiff der NCLs Prima Plus-Klasse sticht die Norwegian Aqua mit besonders geräumigen Kabinen ab März 2025 in See mit Kurs auf die Tropen. Zu den High-lights zählen großzügige Außenbe-reiche wie der Ocean Boulevard und der Aqua Slidecoaster, die weltweit erste Wasserachterbahn auf See.

[Mehr Infos](#)



OCEANIA CRUISES
OCEANIA ALLURA

Highlight des maximal 1.200 Gäste fassenden Schiffs ist die Kulinarik: Ein Koch pro zehn Gäste sorgt für kulinarische Köstlichkeiten auf Gour-metniveau in den Spezialitäten-Res-taurants. Für „Die feinste Küche auf See“ arbeitet Oceania Cruises mit dem französischen Koch Jacques Pépin zusammen.

[Mehr Infos](#)



PONANT
LE BOUGAINVILLE

Das Schiff für bis zu 184 Gäste ver-bindet modernes Design und luxuri-ösen Komfort mit einer nachhaltigen Antriebstechnologie. Die ausfahrba-re Marina ermöglicht Wassersport auf Tropen-Expeditionskreuzfahrten. Einblicke in die Unterwasserwelt bietet die multisensorische Blue Eye Lounge.

[Mehr Infos](#)



SEACLOUD
SEACLOUD SPIRIT

Mit 28 Segeln und innovativer Tech-nik gleitet der Windjammer mit moder-nem Luxus über die Weltmeere. Die Gäste genießen großzügige Balkonkabinen, ein Panoramarestau-rant mit raffinierten Menüs, feinen Weinen und einen erstklassigen Service, ein Lidodeck mit Bistro so-wie einen SPA- und Fitnessbereich.

[Mehr Infos](#)



MEIN SCHIFF
MEIN SCHIFF RELAX

Das erste Schiff der neuen „InTUltion“-Klasse für 3.984 Gäste vereint kulinarische Highlights, Platz für Freiraum und Entspannungsmo-mente. Zu den Highlights zählen das Halbschattendach „Marcoon“ über Teilen des Pools, die Fasssauna, Kabinen mit Nichtraucher-Balkonen und Einzelkabinen mit Balkonen.

[Mehr Infos](#)



VIVA CRUISES
VIVA TWO

Die VIVA TWO bietet Platz für 190 Gäste und kombiniert Komfort mit modernem Design. Natürliche Mate-rialien und helle Farben schaffen eine Wohlfühlatmosphäre. Dazu tragen eine herzliche Crew mit höchstem Serviceanspruch und kuli-narische Highlights bei – vom Gour-met-Dinner bis zum Live-Cooking.

[Mehr Infos](#)

**INFO ZUR
TEILNAHME**

Über diesen QR-Code erfahren Sie mehr über die zur Wahl stehenden 14 Kreuzfahrt-schiffe und können Ihrem



Favoriten Ihre Stim-me geben.



Prominente Nachbarn: Mit der Tower Bridge und The Shard vereint Londons Skyline alte und neue Wahrzeichen.

LONDON

Tea Time an der Themse

Die Kontraste der Megacity London ziehen Besucher in ihren Bann: Gepflegte Tradition trifft auf rasanten Fortschritt, Großstadtleben auf britische Gelassenheit und Monumentales auf Modernes.

Kurz nachdem Big Ben im Elizabeth Tower drei Mal schlägt, startet der historische Doppel-deckerbus an der Buckingham Palace Road seine Rundfahrt. An Bord: Bis zu 30 Touristen, hübsch gedeckte Tische und alles, was zu einer traditionellen britischen Tea Time dazugehört: frisch gebackene Scones mit Clotted Cream und Erdbeermarmelade, bunte Cupcakes, Sandwiches mit Gurke und Frischkäse, Räucherlachs, Zitrone, Ei und Kresse. Und zur Begrüßung prosteten sich die Passagiere mit einem Glas Prosecco zu. Los geht die etwas andere Stadtrundfahrt, vorbei an Londons alten und neuen Wahrzeichen, die nicht nur die Augen, sondern auch die Gaumen erfreut.

Rund anderthalb Stunden dauert die Tee-Fahrt, bei der die Besucher einen ersten Eindruck der briti-

schen Hauptstadt erhalten. Danach lässt sich London prima auf eigene Faust oder in geführten Touren erkunden, etwa die bunte Street-Art-Szene im East End in Shoreditch. Dort haben sich international bekannte Künstler wie Banksy, Roa oder Space Invaders verewigt.

Ebenfalls im East End befindet sich der Old Spittlefields Market mit seiner viktorianische Markthalle aus dem Jahr 1876. Film-Fans wandeln in Notting Hill und auf dem Portobello Market auf den Spuren von Julia Roberts und Hugh Grant, während es Bridget Jones-Fans an die London Bridge zum Foodie-Paradies Borough Market mit internationalen Delikatessen führt. Wer einen Besuch auf dem Camden Market mit

Streetfood, Antiquitäten, ausgefallener Kleidung und Schmuck einplant, sollte den Tag im Pub

Wachablösung:
Der Wachwechsel der King's Guard findet ab 10:45 Uhr vor dem Buckingham Palace statt.





Tower Bridge: Sie dürfte die wohl schönste Klappbrücke der Welt sein und wurde 1894 eröffnet.



The Tube: Londons U-Bahn ist die älteste der Welt. In der Baker Street residierte der fiktive Detektiv Sherlock Holmes.



London Eye: Mit 135 Metern ist es derzeit das höchste Riesenrad Westeuropas. Eine Runde dauert etwa eine halbe Stunde.



Würzige Currys: Der Duft von leckerem Essen weht über die Streetfood-Stände von Camden Market.



Fish and Chips

Fish and Chips gilt als das britische Nationalgericht mit über 255 Millionen verzehrten Portionen im Jahr, wie „The Guardian“ nachrechnete.

Für vier Personen benötigt man folgende Zutaten:

- 850 g große, mehligkochende Kartoffeln
- 2 El Frittieröl
- 250 g Erbsen (tiefgekühlt, aufgetaut)
- 6 Stiele Minze
- 1 El Butter
- 2 TI Zitronensaft Meersalz
- schwarzer Pfeffer (frisch gemahlen)
- 700 g Kabeljaufilets
- 375 g Mehl
- 3 geh. TI Backpulver
- 300 ml helles Bier

Und so wird Fish and Chips in 40 Minuten zubereitet: [Zum Rezept](#)

The Dublin Castle mit seiner Indie-Szene und Nachwuchsbands ausklingen lassen. Hier zapfte Pop-Legende Amy Winehouse einst die Pints of Lager.

Megacity mit Flair

Die Megacity London besticht mit ihrem einzigartigen Flair: Neben ikonischen Gebäuden wie dem Tower, dem Buckingham Palace und dem Westminster Palace wachsen die Monumente der Moderne in den Himmel. Darunter das Riesenrad London Eye, das

scherbenförmige The Shard, das gewürzgurkenartige The Gherkin (30 St Mary Axe) oder das Walkie Talkie genannte 20 Fenchurch Street. Auf dessen Dach thront der höchst gelegene Garten in London über drei Etagen mit tropischer Vegetation und einem spektakulären Blick über London.

Altehrwürdige Shopping-Adressen wie Harrods, Harvey Nichols, die Savile Road oder Bond Street werden durch trendige Designläden in Notting Hill und moderne Einkaufszentren wie dem

Westfield Stratford City und Canada Square an der Canary Wharf mit mehr als 200 Shops ergänzt. Während sich Nachtschwärmer in Soho und in den angesagten Clubs wie dem Ministry of Sound oder dem Fabric London tummeln, ist das West End für Musical- und Theaterfans die beste Adresse.

Jeder der 33 Stadtbezirke bietet immer wieder eine neue Attraktion, so dass auch London-Kenner bei jedem Besuch überrascht werden. ✈

➔ [Weitere Infos](#)



The Cambridge: In Soho lädt das historische Pub zu Ale und klassischen britischen Pub-Gerichten ein.

Innenansichten: Prunkvoll präsentiert sich die Westminster Abbey (oben Mitte). Funktional-schlicht dagegen die ehemalige Turbinenhalle der Tate Gallery of Modern Art mit wechselnden Ausstellungen (links).



Tanja Biller
Giller Reisen GmbH
[zum Reisebüro](#)

EXPERTEN
TIPP

»Von meinem Besuch in London habe ich ein paar Hoteltipps mitgebracht: Ein sehrritisches Haus ist The Royal Horseguards Hotel in Laufweite zu Big Ben und dem House of Parliament. Am besten haben mir die großen Zimmer mit Blick über die Themse direkt auf das London Eye gefallen. An der U-Bahn-Haltestelle Charing Cross befindet sich das The Clermont, Charing Cross. Die Zimmer sind modern, der Speisesaal pompös. Die Lobby vom Clairmont Victoria direkt an der Victoria Station hat mich beeindruckt. Die Hotel-Bar war einst der Wartesaal für Fahrgäste der ersten Klasse. Die Zimmer sind ansprechend und geräumig. Ebenfalls schöne und moderne Zimmer bietet das The Cumberland im West End am Marble Arch. Ehemals war dies das Hard Rock Hotel.«



★
**CLERMONT
HOTEL**

Gewinnspiel:
Jetzt mitmachen!



Mitmachen und zwei Übernachtungen in der Lifestyle City London gewinnen!

Erleben Sie puren Luxus und traditionsreiche Eleganz in einem der insgesamt 14 Clermont Hotels in der britischen Hauptstadt! Gemeinsam mit Lufthansa City Center als Partner laden wir Sie herzlich ein, an unserem exklusiven Gewinnspiel teilzunehmen und mit etwas Glück zwei Übernachtungen für zwei in einem unserer stilvollen Hotels zu gewinnen. Genießen Sie die feine britische Gastlichkeit,



erstklassigen Komfort und ein Ambiente voller Geschichte und Kultur. Als Highlight erwartet Sie ein traditioneller Afternoon Tea, bei dem Sie mit erlesenen Teesorten und köstlichem Gebäck verwöhnt werden. Nutzen Sie Ihre Chance und

sichern Sie sich diese Einladung zu einer unvergesslichen Auszeit in der britischen Metropole.

Hier mitmachen und gewinnen!

Einsendeschluss : 31. März 2025

→ Schreiben Sie uns eine E-Mail!



Lufthansa City Center

Urlaubsfreude im Huckepack

**Jetzt beim Testsieger buchen -
individuell, günstig und entspannt!**

Handelsblatt

**BESTE
Kunden-
Beratung**

2024

Lufthansa City Center

Im Vergleich: 13 Reisebüros
ServiceValue GmbH
11.06.2024

